

**SOZIALRECHT**

**SGB II und SGB XII  
für Studium und Praxis**

**Band 2**

**Sozialverwaltungsverfahren und  
Rückabwicklungsansprüche**

**Fachbuch  
mit praktischen Übungen  
und Lösungen**

**9. vollständig überarbeitete Auflage 2018**

**von  
Michael Grosse  
Dirk Weber  
Michael Wesemann**

**Verlag Bernhardt-Witten · 58456 Witten**

**Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Verlag: Bernhardt-Witten, Bruchstr. 33, 58456 Witten  
☎ 02302-71713, Telefax 02302-77126  
E-Mail: [mail@bernhardt-witten.de](mailto:mail@bernhardt-witten.de)  
Internet: [www.bernhardt-witten.de](http://www.bernhardt-witten.de)

Satz: Schreibservice Bernhardt, Witten

Druck: inprint druck und service, Erlangen

© 2018 by Verlag Bernhardt-Witten

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Buch ist urheberrechtlich geschützt.

Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Verlages in irgendeiner Form reproduziert (Nachdruck, Fotokopie oder ein anderes Verfahren) oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden, soweit nicht ausdrücklich gesetzlich erlaubt.

Im Falle der Zuwiderhandlung wird Strafantrag gestellt und Schadensersatz geltend gemacht.

## Vorwort zur 9. Auflage

Das Lehrbuch soll Studierenden und Auszubildenden bei der Nachbereitung der Lehrveranstaltungen sowie bei der Vorbereitung auf Prüfungen helfen. Durch zahlreiche Fallbeispiel und Übungen (mit den entsprechenden Lösungshinweisen) sollen Studierende auf die gutachtliche Bearbeitung bzw. strukturierte Lösung von Prüfungsfällen vorbereitet werden. Daneben soll es aber auch Praktikern im Bereich der Jobcenter und Sozialhilfeträger die im „Tagesgeschäft“ notwendige Rechtssicherheit vermitteln, um im Einzelfall zeitnah und korrekt entscheiden zu können.

Auch in der 9. Auflage wurden aktuelle Entscheidungen der Sozialgerichtsbarkeit und diverse gesetzliche Neuregelungen insbesondere im Bereich des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch berücksichtigt bzw. eingearbeitet.

Verlag und Autoren freuen sich über Anregungen, Kritik und Hinweise der Leserinnen und Leser zur Verbesserung der Qualität zukünftiger Neufassungen des Lehrbuches.

Bielefeld und Dortmund, im August 2018

Die Verfasser

### Zu den Verfassern

**Michael Grosse** und **Dirk Weber** sind Dozenten an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW und unterrichten schwerpunktmäßig im Fach Sozialrecht. **Michael Wesemann** ist Mitarbeiter des Kreises Lippe und dort in der Fachaufsichtsstelle tätig.

### Im Einzelnen haben bearbeitet:

Michael Grosse	Kapitel 2, Kapitel 3, Kapitel 4 von Band 1
Michael Wesemann	Kapitel 6, Kapitel 7, Kapitel 8 von Band 1
Dirk Weber	Kapitel 1, Kapitel 5, Kapitel 9, Kapitel 10 von Band 1, Band 2

## Vorwort zur 7. Auflage

Erneut haben die Autoren in der nun vorliegenden 7. Auflage aktuelle Gesetzesänderungen sowie die aktuelle Rechtsprechung (Rechtsstand Dezember 2015) zum Zweiten, Zehnten und Zwölften Buch Sozialgesetzbuch eingearbeitet.

Als maßgebende Änderungen für das Jahr 2016 waren diesmal u. a.

- die Erhöhung des Kindergeldes,
- die Änderungen der Regelbedarfe,
- die ab dem 01.08.2015 geltende neue „Düsseldorfer Tabelle“ sowie
- das Gesetz zur Änderung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (BT - Drs. 18/6284, BR - Drs. 344/15), das insbesondere Auswirkungen auf das Recht der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII hat,

zu berücksichtigen.

Neu aufgenommen wurde ein eigenes Kapitel zu den sog. „gemischten Bedarfsgemeinschaften“ und den dazugehörigen Fallkonstellationen.

Angesichts der immer neuen und modifizierten Gesetzesfassungen sowie der vielfältigen Rechtsprechung haben die vorliegenden zwei Bände inzwischen einen beachtlichen Umfang angenommen. Positive Rückmeldungen aus der Praxis haben die Autoren gerne zur Kenntnis genommen. Hier scheint das Werk als wertvoller Begleiter in der Praxis „angekommen“ zu sein. Die Studierenden und Auszubildenden an den Universitäten, Fachhochschulen und Studieninstituten sollten selektiv arbeiten und (nur) die prüfungsrelevanten Kapitel lesen. Die Autoren sind sich sicher, dass die Ausführungen wertvolle Hilfestellungen für das Meistern der Klausuren bieten.

Die im Vorwort aus der Voraufgabe getätigten Ausführungen haben nach wie vor Bestand. Der Verlag und die Autoren freuen sich über Anregungen, Hinweise und Kritik zur Verbesserung der Auflage.

Bielefeld, Dortmund und Münster, im Dezember 2015

Die Verfasser

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort zur 9. Auflage</b> .....	III
<b>Zu den Verfassern</b> .....	III
<b>Vorwort zur 7. Auflage</b> .....	IV
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	XII
<b>Arbeitsmittel</b> .....	XV
Kommentare und Handbücher .....	XV
Lehr- und Lernbücher .....	XVII
Zeitschriften .....	XVII
Entscheidungssammlungen .....	VXIII
Verwaltungsvorschriften und Internetquellen.....	XVIII
<b>1 Sozialverwaltungsverfahren nach dem Ersten und Zehnten Buch Sozialgesetzbuch</b> .....	1
<b>1.1 Bedeutung des Sozialgesetzbuches</b> .....	1
1.1.1 Zielsetzung .....	1
1.1.2 Entstehungsgeschichte .....	1
1.1.3 Konzept und Gliederung des Gesamtwerkes .....	3
1.1.4 Anwendung des Ersten Buches Sozialgesetzbuch (SGB I) und des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch (SGB X) im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende und der Sozialhilfe .....	3
<b>1.2 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) - Allgemeiner Teil -</b> .....	4
1.2.1 Aufgabe des Sozialgesetzbuches (§ 1 SGB I) .....	5
1.2.2 Soziale Rechte (§§ 2 bis 10 SGB I).....	5
1.2.3 Sozialleistungen und Leistungsträger (§§ 11 bis 17 SGB I).....	6
1.2.3.1 Leistungsarten (§ 11 SGB I) .....	6
1.2.3.2 Leistungsträger (§ 12 SGB I) .....	7
1.2.3.3 Aufklärung (§ 13 SGB I), Beratung (§ 14 SGB I), Auskunft (§ 15 SGB I).....	7
1.2.3.4 Antragstellung (§ 16 SGB I) .....	11
1.2.3.5 Ausführung der Sozialleistungen (§ 17 SGB I) .....	13
1.2.4 Einzelne Sozialleistungen und zuständige Leistungsträger (§§ 18 bis 29 SGB I) ....	14
1.2.5 Allgemeine Grundsätze (§§ 30 bis 36 SGB I).....	14
1.2.5.1 Geltungsbereich (§ 30 SGB I) .....	14
1.2.5.2 Vorbehalt des Gesetzes (§ 31 SGB I).....	15
1.2.5.3 Verbot nachteiliger Vereinbarungen (§ 32 SGB I) .....	15
1.2.5.4 Lebenspartnerschaften (§ 33b SGB I) .....	16
1.2.5.5 Handlungsfähigkeit (§ 36 SGB I) .....	17
1.2.5.6 Elektronische Kommunikation (§ 36a SGB I).....	18
1.2.6 Grundsätze des Leistungsrechts (§§ 38 bis 59 SGB I) .....	20
1.2.6.1 Rechtsanspruch (§ 38 SGB I).....	20
1.2.6.2 Ermessensleistungen (§ 39 SGB I).....	21
1.2.6.3 Entstehen von Ansprüchen (§ 40 SGB I) .....	28
1.2.6.4 Vorschüsse (§ 42 SGB I).....	28
1.2.6.5 Vorläufige Leistungen (§ 43 SGB I).....	30
1.2.6.6 Verzinsung (§ 44 SGB I).....	32
1.2.6.7 Verzicht (§ 46 SGB I) .....	34
1.2.6.8 Aufrechnung, Verrechnung (§§ 51, 52 SGB I) .....	36

1.2.6.9	Übertragung und Verpfändung, Pfändungsschutzkonto (§ 53, § 54 SGB I, § 850k ZPO).....	41
1.2.6.10	Sonderrechtsnachfolge, Vererbung, Ausschluss der Rechtsnachfolge (§§ 56 bis 59 SGB I).....	43
<b>1.3</b>	<b>Sozialverwaltungsverfahren nach dem Zehnten Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) .....</b>	<b>47</b>
1.3.1	Anwendungsbereich (§ 1 SGB X).....	48
1.3.2	Örtliche Zuständigkeit (§ 2 SGB X).....	49
1.3.3	Amtshilfe (§§ 3 bis 7 SGB X).....	50
1.3.4	Verwaltungsverfahren (§ 8 SGB X).....	50
1.3.5	Nichtförmlichkeit des Verwaltungsverfahrens (§ 9 SGB X).....	52
1.3.6	Beteiligter, Beteiligungs- und Handlungsfähigkeit (§§ 10 bis 12 SGB X).....	53
1.3.7	Bevollmächtigte (§ 13 SGB X, § 38 SGB II).....	57
1.3.8	Mitwirkungsverbote (§ 16, § 17 SGB X).....	63
1.3.9	Beginn des Verfahrens, Antrag als verfahrensauslösendes Ereignis (§ 18 SGB X) .	64
1.3.9.1	Regelungsinhalt von § 18 SGB X.....	64
1.3.9.2	Antragstellung bei einem unzuständigen Leistungsträger.....	66
1.3.9.3	Der Antrag als verfahrensauslösende Willenserklärung und seine materiell- rechtliche Bedeutung.....	66
1.3.9.4	Die Rücknahme eines Antrages.....	68
1.3.9.5	Keine Rückwirkung eines Antrags und anteilige Monatsabrechnung.....	69
1.3.10	Amtssprache (§ 19 SGB X).....	71
1.3.11	Möglichkeiten und Grenzen der Sachverhaltsaufklärung.....	73
1.3.11.1	Untersuchungsgrundsatz (§ 20 SGB X).....	73
1.3.11.2	Beweismittel (§ 21 SGB X).....	77
1.3.11.3	Zusammenhang zwischen Mitwirkungspflichten (§§ 60 ff. SGB I) und Amtsermittlungsprinzip.....	84
1.3.11.4	Mitwirkungspflichten (§§ 60 ff. SGB I).....	86
1.3.11.5	Nachholen der Mitwirkung.....	91
1.3.11.6	Leistungsversagung.....	92
1.3.11.7	Leistungsentziehung.....	93
1.3.12	Verhältnis von Amtsermittlungsprinzip und Sozialgeheimnis.....	96
1.3.13	Anhörung Beteiligter (§ 24 SGB X).....	101
1.3.13.1	Bedeutung und Durchführung.....	101
1.3.13.2	Notwendigkeit der Anhörung.....	104
1.3.13.3	Heilung.....	107
1.3.13.4	Ausnahmen.....	108
1.3.14	Akteneinsicht (§ 25 SGB X).....	111
1.3.15	Fristen und Termine, (§ 26 SGB X).....	114
1.3.16	Wiederholte Antragstellung (§ 28 SGB X).....	117
1.3.17	Verwaltungsakt im Zweiten und Zwölften Buch Sozialgesetzbuch.....	122
1.3.17.1	Funktion und Bedeutung.....	122
1.3.17.2	Arten von Verwaltungsakten.....	123
1.3.17.3	Verwaltungsakt in besonderen Konstellationen.....	125
1.3.18	Nebenbestimmungen (§ 32 SGB X).....	127
1.3.18.1	Art der Nebenbestimmungen.....	127
1.3.18.2	Nebenbestimmungen bei gebundener Verwaltung.....	128
1.3.18.3	Nebenbestimmungen bei Ermessensverwaltungsakten.....	133
1.3.19	Bestimmtheit (§ 33 Abs. 1 SGB X) – insbesondere bei Entscheidungen über die Aufhebung von Verwaltungsakten.....	134
1.3.20	Begründung des Verwaltungsaktes (§ 35 SGB X).....	140
1.3.20.1	Funktion und Bedeutung.....	140

1.3.20.2	Anforderungen an eine Begründung (im Bescheid) .....	140
1.3.20.3	Heilung.....	142
1.3.20.4	Weitere Heilungs- und Korrekturmöglichkeiten .....	142
1.3.20.5	Ausnahmen von der Begründungspflicht.....	147
1.3.21	Rechtsbehelfsbelehrung (§ 36 SGB X) .....	148
1.3.22	Bekanntgabe des Verwaltungsaktes (§ 37 SGB X) .....	153
1.3.22.1	Bedeutung und Zeitpunkt der Bekanntgabe.....	153
1.3.22.2	Adressat des bekannt zu gebenden Verwaltungsaktes .....	156
1.3.23	Offenbare Unrichtigkeiten im Verwaltungsakt (§ 38 SGB X) .....	162
1.3.24	Wirksamkeit des Verwaltungsaktes (§ 39 SGB X) .....	163
1.3.24.1	Fehlerlehre des Verwaltungsakts .....	163
1.3.24.2	Dauer der Wirksamkeit des Verwaltungsaktes .....	165
1.3.24.3	Dauer der Wirksamkeit bei Leistungsbewilligungen nach dem 3. und 5. bis 9. Kapitel SGB XII.....	165
1.3.24.4	Dauer der Wirksamkeit bei Leistungsbewilligungen nach dem Zweiten Buch und dem 4. Kapitel SGB XII .....	166
1.3.25	Nichtigkeit des Verwaltungsaktes (§ 40 SGB X) .....	167
1.3.26	Heilung bzw. Folgen von Verfahrens- und Formfehlern (§§ 41 und 42 SGB X) ..	168
1.3.27	Umdeutung eines fehlerhaften Verwaltungsaktes (§ 43 SGB X) .....	170
1.3.28	Aufhebung eines Verwaltungsaktes (§§ 44 bis 49 SGB X).....	171
1.3.28.1	Überblick .....	171
1.3.28.2	Aufhebungsverfahren .....	173
1.3.28.3	Rücknahme eines rechtswidrigen nicht begünstigenden Verwaltungsaktes (§ 44 SGB X) .....	174
1.3.28.3.1	Anwendungsbereich im SGB II und SGB XII.....	174
1.3.28.3.2	Voraussetzungen des § 44 Abs. 1 SGB X .....	179
1.3.28.3.3	Verfahrensrechtliche Bedeutung des § 44 Abs. 1 SGB-X .....	184
1.3.28.3.4	Rücknahme nach § 44 Abs. 2 SGB X .....	184
1.3.28.3.5	Zuständige Behörde .....	187
1.3.28.4	Rücknahme eines rechtswidrigen begünstigenden Verwaltungsaktes (§ 45 SGB X) .....	188
1.3.28.4.1	Anwendungsbereich.....	188
1.3.28.4.2	Voraussetzungen nach § 45 SGB X.....	194
1.3.28.4.3	Zeitliche Beschränkungen für die Rücknahme .....	202
1.3.28.4.4	Rechtsfolgen.....	207
1.3.28.4.5	Zuständige Behörde .....	210
1.3.28.5	Widerruf eines rechtmäßigen nicht begünstigenden Verwaltungsaktes (§ 46 SGB X) .....	212
1.3.28.6	Widerruf eines rechtmäßigen begünstigenden Verwaltungsaktes (§ 47 SGB X) ...	212
1.3.28.7	Aufhebung eines Verwaltungsaktes mit Dauerwirkung bei Änderung der Verhältnisse (§ 48 SGB X).....	213
1.3.28.7.1	Anwendungsbereich.....	213
1.3.28.7.2	Voraussetzungen.....	217
1.3.28.7.3	Rechtsfolgen.....	225
1.3.28.7.4	Zuständige Behörde .....	227
1.3.28.7.5	Zeitliche Beschränkungen für die Aufhebung .....	227
1.3.28.7.6	Aussparen.....	228
1.3.28.8	Rücknahme und Widerruf im Rechtsbehelfsverfahren (§ 49 SGB X) .....	229
1.3.29	Erstattung zu Unrecht erbrachter Leistungen (§ 50 SGB X) .....	229
1.3.29.1	Erstattungsanspruch .....	230
1.3.29.2	Adressat des Erstattungsanspruchs.....	232
1.3.29.3	Inanspruchnahme Dritter durch Kostenersatzansprüche .....	234
1.3.29.4	Aufrechnung .....	235

VIII

1.3.29.5	Festsetzung und Durchsetzung des Erstattungsanspruchs .....	239
1.3.29.6	Ermittlung von Beiträgen zur Kranken- und Pflegeversicherung.....	241
1.3.30	Abgrenzung zur Kostenerstattung nach §§ 102 ff. SGB X).....	244
1.3.31	Auffangvorschrift bei fehlenden Rückabwicklungsmöglichkeiten.....	247
1.3.32	Vorläufige Leistungsgewährung.....	250
1.3.32.1	Anwendungsbereich.....	250
1.3.32.2	Vorläufige Bewilligung bei nicht prognostizierbarem Einkommen: Festlegung des vorläufigen Einkommens .....	253
1.3.32.3	Verfahrensfragen bei der vorläufigen Leistungsbewilligung .....	255
1.3.32.4	Abschließende Entscheidung .....	258
1.3.33	Öffentlich-rechtlicher Vertrag (§§ 53 bis 61 SGB X) .....	262
1.3.34	Widerspruchsverfahren .....	263
1.3.34.1	Funktion und Bedeutung.....	263
1.3.34.2	Zulässigkeitsvoraussetzungen.....	265
1.3.34.3	Zuständige Widerspruchsbehörde .....	274
1.3.34.4	Verfahrensgang .....	276
1.3.34.4.1	Abhilfe .....	276
1.3.34.4.2	Prüfungskompetenz der Widerspruchsstelle .....	278
1.3.34.4.3	Besondere Verfahrensgesichtspunkte .....	281
1.3.34.5	Entscheidung der Widerspruchsbehörde .....	282
1.3.34.6	Erstattung von Kosten im Vorverfahren .....	283
1.3.35	Übungen .....	286
<b>2</b>	<b>Erstattungsansprüche zwischen Leistungsträgern nach dem Zehnten Buch Sozialgesetzbuch .....</b>	<b>314</b>
<b>2.1</b>	<b>Erstattungsanspruch des nachrangig verpflichteten Leistungsträgers (§ 104 SGB X).....</b>	<b>317</b>
2.1.1	Leistungsträger .....	317
2.1.2	Leistungspflicht des Leistungsträgers .....	318
2.1.3	Nachrang, Kausalität.....	318
2.1.4	Anspruchsberechtigte Person, Personenidentität.....	319
2.1.5	Gleichzeitigkeit, Zeitidentität .....	321
2.1.6	Ausschluss des Erstattungsanspruchs wegen Zahlung an die leistungsberechtigte Person .....	323
2.1.7	Ausschlussfristen .....	324
2.1.8	Umfang des Erstattungsanspruchs .....	324
<b>2.2</b>	<b>Erstattungsanspruch des Trägers der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach § 40a SGB IX ).....</b>	<b>325</b>
<b>2.3</b>	<b>Erstattungsanspruch des vorläufig leistenden Leistungsträgers (§ 102 SGB X, § 14 Abs. 4 SGB II ).....</b>	<b>327</b>
<b>2.4</b>	<b>Erstattungsanspruch bei nachträglichem Entfallen einer Leistungspflicht (§ 103 SGB X).....</b>	<b>330</b>
<b>2.5</b>	<b>Erstattungsanspruch des unzuständigen Leistungsträgers (§ 105 SGB X) .....</b>	<b>331</b>
<b>2.6</b>	<b>Rangfolge bei mehreren Erstattungsberechtigten (§ 106 SGB X).....</b>	<b>333</b>
<b>2.7</b>	<b>Verfahrensvorschriften (§§ 107 bis 114 SGB X).....</b>	<b>335</b>
2.7.1	Erfüllungsfiktion (§ 107 SGB X).....	335
2.7.2	Erstattung in Geld, Verzinsung (§ 108 SGB X) .....	336
2.7.3	Verwaltungskosten und Auslagen (§ 109 SGB X).....	337
2.7.4	Pauschalierung (§ 110 SGB X).....	337



2.7.5	Ausschlussfrist (§ 111 SGB X) .....	337
2.7.6	Rückerstattung (§ 112 SGB X) .....	339
2.7.7	Verjährung (§ 113 SGB X) .....	339
2.7.8	Rechtsweg (§ 114 SGB X) .....	340
2.7.9	Feststellung der Sozialleistungen (§ 5 Abs. 3 SGB II, § 95 SGB XII) .....	340
<b>2.8</b>	<b>Übungen</b> .....	340
<b>3</b>	<b>Erstattungs- und Ersatzansprüche der Leistungsträger gegen Arbeitgeber und Schadensersatzpflichtige (§§ 115 und 116 SGB X) .....</b>	<b>347</b>
<b>3.1</b>	<b>Ansprüche gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) .....</b>	<b>347</b>
3.1.1	Arbeitsentgelt, Anspruch .....	348
3.1.2	Personenidentität .....	348
3.1.3	Kausalität .....	349
3.1.4	Zeitidentität (Gleichzeitigkeit) .....	349
3.1.5	Ausschluss des Überganges .....	349
<b>3.2</b>	<b>Ansprüche gegen Schadensersatzpflichtige (§§ 116 bis 118 SGB X) .....</b>	<b>349</b>
3.2.1	Art und Höhe des Anspruches .....	349
3.2.2	Erfüllung des Schadensersatzanspruches .....	353
<b>4</b>	<b>Übergang von Ansprüchen nach § 33 SGB II .....</b>	<b>355</b>
<b>4.1</b>	<b>Anwendbarkeit des § 33 SGB II .....</b>	<b>355</b>
<b>4.2</b>	<b>Art des Anspruches .....</b>	<b>357</b>
<b>4.3</b>	<b>Rechtliche Wirkung des Überganges .....</b>	<b>357</b>
<b>4.4</b>	<b>Materiell-rechtliche Voraussetzungen für einen Übergang .....</b>	<b>358</b>
4.4.1	Bestehen eines Anspruchs .....	359
4.4.2	Tatsächliche Leistungserbringung .....	359
4.4.3	Gleichzeitigkeit .....	360
4.4.4	Kausalität .....	360
4.4.5	Anspruchsberechtigte (Personenidentität) .....	363
4.4.6	Umfang des Überganges .....	365
<b>4.5</b>	<b>Übung</b> .....	<b>366</b>
<b>4.6</b>	<b>Sonderregelungen für den Übergang von Unterhaltsansprüchen .....</b>	<b>370</b>
4.6.1	Allgemeines zum Unterhaltsrecht / Bestehen eines Unterhaltsanspruches .....	370
4.6.2	Zeitpunkt des Forderungsüberganges .....	370
4.6.3	Ausschlussgründe für einen Übergang von Unterhaltsansprüchen .....	372
4.6.4	Zusammenfassung .....	375
<b>5</b>	<b>Ersatzansprüche / Erbenhaftung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch ..</b>	<b>376</b>
<b>5.1</b>	<b>Ersatzansprüche bei sozialwidrigem Verhalten (§ 34 Abs. 1 SGB II) .....</b>	<b>376</b>
<b>5.2</b>	<b>Ersatzanspruch bei rechtswidrig erbrachten Leistungen (§ 34a SGB II) .....</b>	<b>386</b>
<b>6</b>	<b>Übergang von Ansprüchen nach § 93 SGB XII und § 94 SGB XII .....</b>	<b>392</b>
<b>6.1</b>	<b>Überleitung von Ansprüchen nach § 93 SGB XII .....</b>	<b>393</b>
6.1.1	Anwendbarkeit des § 93 SGB XII .....	393
6.1.2	Art des Anspruches .....	393
6.1.2.1	Rückforderungsanspruch des verarmten Schenkers .....	395
6.1.2.2	Wohnungs-, Nießbrauchs- und Altenteilsrechte .....	407

6.1.3	Rechtliche Wirkung der Überleitung .....	414
6.1.4	Materiell-rechtliche Voraussetzungen der Überleitung .....	416
6.1.4.1	Bestehen eines Anspruchs .....	416
6.1.4.2	Anspruchsberechtigte .....	416
6.1.4.3	Tatsächliche Leistungserbringung.....	418
6.1.4.4	Gleichzeitigkeit (Zeitidentität) von Anspruch und Leistungserbringung .....	420
6.1.4.5	Kausalität zwischen Nichterfüllung des Anspruchs und der Leistungserbringung .	422
6.1.5	Rechtsfolgen der Überleitung.....	426
6.1.5.1	Umfang der Überleitung.....	426
6.1.5.2	Ermessensentscheidung .....	426
6.1.6	Formell-rechtliche Voraussetzungen der Überleitung .....	427
6.1.6.1	Zuständigkeit für die Überleitung von Ansprüchen .....	427
6.1.6.2	Form, Bestimmtheit, Begründung der Überleitungsanzeige, Rechtsbehelfs- belehrung .....	427
6.1.6.3	Anhörung .....	428
6.1.7	Wirksamkeit der Überleitung, zeitliche Wirkung.....	429
6.1.8	Rechtsschutz.....	430
6.1.9	Übungen .....	431
<b>6.2</b>	<b>Übergang von Ansprüchen gegen eine nach bürgerlichem Recht unterhaltspflichtige Person .....</b>	<b>440</b>
6.2.1	Allgemeines zum Unterhaltsrecht, Bestehen eines Unterhaltsanspruchs .....	441
6.2.2	Unterhaltspflichtige .....	442
6.2.2.1	Gesteigert Unterhaltspflichtige .....	443
6.2.2.2	Nicht gesteigert Unterhaltspflichtige .....	443
6.2.2.3	Rangfolge der Unterhaltspflichtigen .....	449
6.2.2.4	Rangfolge der Bedürftigen .....	450
6.2.3	Bedarf und Bedürftigkeit der Unterhaltsberechtigten .....	452
6.2.3.1	Unterhaltsrechtlicher Bedarf .....	452
6.2.3.2	Unterhaltsrechtliche Bedürftigkeit .....	453
6.2.3.3	(Fehlende) Identität oder (fehlende) sachliche Kongruenz zwischen unterhalts- rechtlicher und sozialhilferechtlicher Bedürftigkeit .....	456
6.2.4	Leistungsfähigkeit der Unterhaltspflichtigen .....	458
6.2.4.1	Einkommenseinsatz im Unterhaltsrecht .....	461
6.2.4.2	Vermögenseinsatz im Unterhaltsrecht .....	466
6.2.5	Vertragliche Regelungen im Unterhaltsrecht .....	468
6.2.6	Verzicht auf Unterhalt bei Sozialhilfeleistung.....	469
<b>6.3</b>	<b>Voraussetzungen für den gesetzlichen Forderungsübergang gemäß § 94 SGB XII.....</b>	<b>469</b>
6.3.1	Bestehen eines Unterhaltsanspruchs .....	470
6.3.2	Rechtmäßigkeit der Sozialhilfeleistung.....	470
6.3.3	Gleichzeitigkeit von Unterhaltsanspruch und Erbringung von Sozialhilfe .....	470
6.3.4	Ausschluss des gesetzlichen Forderungsübergang .....	471
6.3.4.1	Ausschluss bei Erfüllung des Unterhaltsanspruchs durch laufende Zahlungen (§ 94 Abs. 1 Satz 2 SGB XII) .....	471
6.3.4.2	Ausschluss bei Zugehörigkeit der Unterhaltspflichtigen zum Personenkreis des § 19 SGB XII (§ 94 Abs. 1 Satz 3 Halbsatz 1 Alternative 1 SGB XII).....	471
6.3.4.3	Ausschluss bei Verwandtschaft vom zweitem Grad an (§ 94 Abs. 1 Satz 3 Halbsatz 1 Alternative 2 SGB XII) .....	472
6.3.4.4	Ausschluss bei Grundsicherungsleistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII (§ 94 Abs. 1 Satz 4 SGB XII) .....	473

6.3.4.5	Ausschluss bei Erbringung von Sozialhilfe an eine schwangere oder ihr leibliches Kind bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres betreuende Person (§ 94 Abs. 1 Satz 3 Halbsatz 2 SGB XII).....	473
6.3.4.6	Ausschluss bei vorrangigen Leistungen nach den §§ 115 und 116 SGB (§ 94 Abs. 1 Satz 5 SGB XII) .....	473
6.3.5	Einschränkung des gesetzlichen Forderungsübergangs .....	474
6.3.5.1	Einschränkung durch die Höhe der Sozialhilfe (§ 94 Abs. 1 Satz 1 SGB XII).....	474
6.3.5.2	Kausalität zwischen Nichterfüllung des Unterhaltsanspruchs und der Leistungserbringung .....	474
6.3.5.3	Einschränkungen zum Schutz der Unterhaltspflichtigen .....	475
6.3.5.4	Einschränkung bei Leistungen nach dem 8. Kapitel SGB XII (§ 68 Abs. 2 Satz 2 Alternative 2 SGB XII) .....	477
6.3.6	Zeitpunkt des Forderungsüberganges.....	478
6.3.7	Auskunftspflicht .....	479
6.3.8	Rechtsschutz, Klagebefugnis.....	480
6.3.9	Übungen .....	480
<b>7</b>	<b>Kostenersatz nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch .....</b>	<b>503</b>
<b>7.1</b>	<b>Kostenersatz bei rechtmäßiger Hilfeleistung (§§ 102, 103 Abs. 1 Satz 1, 105 SGB XII).....</b>	<b>503</b>
7.1.1	Kostenersatz durch Erben (§ 102 SGB XII) .....	503
7.1.1.1	Kostenersatzpflichtige Person .....	506
7.1.1.2	Höhe der geleisteten Sozialhilfe .....	508
7.1.1.3	Höhe des Nachlasses .....	509
7.1.1.4	Erlöschen des Kostenersatzanspruchs .....	514
7.1.1.5	Geltendmachung der Kostenersatzpflicht .....	514
7.1.1.5.1	Grundsatz: Gesamtschuldnerische Haftung .....	514
7.1.1.5.2	Beispiele zur gesamtschuldnerischen Haftung.....	514
7.1.1.5.3	Ermessen im Rahmen der gesamtschuldnerischen Haftung .....	517
7.1.2	Kostenersatz bei schuldhaftem Verhalten (§ 103 Abs. 1 Satz 1 SGB XII).....	519
7.1.3	Kostenersatz bei Doppelleistung (105 Abs. 1 SGB XII) .....	523
7.1.4	Übungen .....	524
<b>7.2</b>	<b>Kostenersatz bei rechtswidrig geleisteter Hilfe, Kostenersatz für zu Unrecht erbrachte Leistungen .....</b>	<b>536</b>
7.2.1	Kostenersatz nach § 104 SGB XII .....	538
7.2.2	Kostenersatz nach § 103 Abs. 1 Satz 2 SGB XII .....	542
7.2.3	Übung .....	544
	<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>548</b>